

Wartesaal zeigt im Rahmen der Reihe *kleiner wartesaal*

Seline Baumgartner - Shake Hands with the Devil

In der Video-Audio-Installation "Shake Hands with the Devil" geht Seline Baumgartner der Frage von Selbstbestimmung nach. Dabei erforscht sie auf psychologischer Ebene Verhaltensweisen in Extremsituationen. Ausgangssituation bilden dabei vor allem jüngste Kriegsverbrechen, wo durch die Medien Verhaltensweisen der beteiligten Täter und betroffenen Opfern genaustens dokumentiert wurden. Dabei sind einige Taten von schier unvorstellbarer Grausamkeit aufgefallen und haben Fragen nach moralischem Verhalten in politischen Ausnahmezuständen aufgeworfen. Der Fakt, dass Menschen aufgrund solcher Ausnahmezustände zu Handlungen fähig sind, die man ihnen unter alltäglichen Bedingungen nicht im mindesten zutrauen würde, ist seit jeher beobachtbar. Seline Baumgartner untersucht in ihrer Arbeit anhand von psychologischen sowie literarischen Auszügen dieses Phänomen. Im Zentrum steht das Verhältnis von Selbstbestimmung und Fremdeinfluss.

Bereits in ihrer letzten Arbeit "Back Home", welche im Rahmen der Zürcher Stipendien Ausstellung im Helmhaus gezeigt wurde, thematisierte die Künstlerin die Rolle von Kriegsveteranen und verweist dabei auf die Grenze von Täter und Opfer, welche sich zu verwischen beginnt. Aus den wiedergegebenen Gesprächen mit den ehemaligen Soldaten wird klar, dass sie mit ihrem Verhalten eigene moralische Werteinstellungen überschritten haben.

Seline Baumgartner (*1980) studierte bildende Kunst an der Zürcher Hochschule der Künste. Ihre Arbeiten thematisieren politische und soziologische Phänomene sowie die sich beeinflussenden Beziehungen zu- und voneinander.

Shake Hands with the Devil, 2008

Video-Audio-Installation, 13 min.

Sprecher: Anna Müller, Jonas Rüegg

Text: Seline Baumgartner und verwendete Zitate aus *Der Luzifer_Effekt* von Philip Zimbardo

Mittwoch, 17. Dezember Gespräch und Vortrag von Conradin Wolf (Prof. ZHdK, Philosoph & CFC in Rechtswissenschaft) zu: Ausnahmezustand, was heisst das? - Sicherheit vor Recht - Moral statt Ethik

WARTESAAL

Perla-Mode

Langstrasse 87 / Brauerstrasse 34, 8004 Zürich

Öffnungszeiten: Samstag 14 - 18 Uhr oder nach Vereinbarung

Ausstellung bis am 10. Januar 2008